Volvo Ocean Race 2014/2015: Team Brunel feiert ersten Sieg in Abu Dhabi

Volvo Ocean Race 2014/2015: Team Brunel feiert ersten Sieg in Abu Dhabi

- Unter niederländischer Flagge fahrende Crew gewinnt zweite Etappe
- Spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen in der Gesamtwertung
- Segelregatta startet mit Hafenrennen am 3. Januar ins neue Jahr
Das Team Brunel gewinnt die zweite Etappe des Volvo Ocean Race 2014/2015. Die unter niederländischer Flagge segelnde Crew hat die in Kapstadt (Südafrika) gestartete, 6.125 Seemeilen (11.344 Kilometer) lange Strecke durch den Indischen Ozean am schnellsten absolviert und als erstes Team am Samstag (13. Dezember 2014) den Hafen von Abu Dhabi in den Vereinigten Arabischen Emiraten erreicht. Auf dem zweiten Platz landete das Dongfeng Race Team, das nur 16 Minuten später einlief, vor dem Lokalmatador Abu Dhabi Ocean Racing, dem Sieger der ersten Etappe. In der Gesamtwertung der härtesten Segelregatta der Welt liegen alle drei Teams nun punktgleich an der Spitze - spannender geht es nicht.
Die zweite Hochsee-Etappe von Kapstadt in den Golf-Staat ist eine der anspruchsvollsten Strecken des Volvo Ocean Race 2014/2015. Mensch und (Segel-)Maschine sind extremen Bedingungen ausgesetzt. Mehr oder minder lange Flauten wechseln sich im Indischen Ozean mit starken Winden und teils sogar Tropenstürmen ab. Hinzu kommen gefährliche Untiefen. Das dänische Team Vestas Wind hat dies zehn Tage nach Etappenstart leidvoll erfahren: 250 Seemeilen nordöstlich von Mauritius lief das Boot auf ein Riff. Die Crew um Skipper Chris Nicholson blieb zwar unverletzt, doch ihre Volvo Ocean 65 Yacht wurde so stark beschädigt, dass eine Weiterfahrt nicht mehr möglich war. Mitten in der Nacht musste das Schiff evakuiert werden, knietief im Wasser wurde auf die Küstenwoche gewartet. Das Team wird versuchen mit einem neuen Segelboot wieder ins Geschehen einzugreifen.
Besser lief es für das Team Brunel: Während die Frauen-Crew SCA in Kapstadt am 19. November 2014 an erster Stelle ins Rennen startete und die Teams sich immer wieder an der Spitze abwechselten, hielten sich die Niederländer bis auf eine kurze Unterbrechung in der letzten Etappenwoche durchgängig auf Platz eins. Sie umrundeten auch als Erstes das Kap der guten Hoffnung. Gejagt von der unermüdlichen Konkurrenz, ging es in weitem Bogen erst südwärts, um die starken Ost-Winde auszunutzen, um dann mit Schwung gen Norden zu segeln. Auch die erneute Äquatorüberquerung und die Umfahrung des Horns von Afrika, wo beim letzten Volvo Ocean Race wegen großer Piraterie-Gefahr die Teilnehmerboote zur Sicherheit temporär auf ein Frachtschiff geladen wurden, meisterte das Team Brunel souverän. Ausruhen konnte sich die Crew um Skipper Bouwe Bekking bis zum Schluss aber nicht. Das zweitplatzierte Dongfeng Race Team, das zwischenzeitlich auf bis eine Seemeile herankam, erreichte am Samstag (13. Dezember 2014) nur 16 Minuten später die Wüstenstadt.
Die dritte Etappe des Volvo Ocean Race 2014/2015
Nach einer weihnachtlichen Verschnaufpause starten die Teams am 2. Januar 2015 mit einem In-Port-Rennen vor der Küste Abu Dhabis ins neue Jahr. Einen Tag später geht es auf die dritte, 4.670 Seemeilen (8.649 Kilometer) lange Etappe ins chinesische Sanya. Die Segelyachten fahren unter anderem durch den Indischen Ozean und die Straße von Malakka, ein Nadelöhr zwischen Malaysia und Indonesien. Voraussichtlich Ende Januar erreichen die Teams die auf der Insel Hainan gelegene Stadt.
Die Punktevergabe
Für die Platzierung der Teams sind die Hochsee-Etappen entscheidend. Erstmals wird beim Volvo Ocean Race das Low-Point-System angewendet, das heißt, dass der Sieger einen Punkt erhält, der Zweitplatzierte zwei Punkte usw. Dies gilt ebenso für die In-Port-Rennen, allerdings werden die Ergebnisse gesondert gewertet und nur bei Punktgleichstand für die Platzierung herangezogen. Somit wird das Team am Ende Sieger, welches die wenigsten Punkte erzielt hat.
Das Volvo Ocean Race 2014/2015
Nach der ersten Hochsee-Etappe von Alicante ins südafrikanische Kapstadt führt die Jubiläumsausgabe des Volvo Ocean Race nach Abu Dhabi in den Vereinigten Arabischen Emiraten und ins chinesische Sanya. Zum Jahreswechsel wird Auckland in Neuseeland angesteuert, bevor die Route der sieben Teams über Itajaí in Brasilien, Newport in den USA, Lissabon in Portugal und Lorient in Frankreich nach Göteborg - der Heimat des schwedischen Automobilherstellers Volvo - führt. Unter den sieben startenden Teams befindet sich mit SCA erstmals eine reine Frauencrew.
Weitere Informationen zur Punktevergabe und zum Volvo Ocean Race selbst finden sich online unter: www.volvooceanrace.com .

Volvo Car Germany GmbH
Ringstraße 38-44
50996 Köln
Deutschland
Telefon: +49 (0)221 9393-0
Telefax: +49 (0)221 9393-155
Mail: olaf.meidt@volvocars.com
URL: http://www.volvocars.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=584207" width="1" height="1">

Pressekontakt

Volvo

50996 Köln

volvocars.com
olaf.meidt@volvocars.com

Firmenkontakt

Volvo

50996 Köln

volvocars.com
olaf.meidt@volvocars.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage